

# Ministerialblatt

## für das Land Sachsen-Anhalt

(MBI. LSA Grundaussgabe)

22. Jahrgang

Magdeburg, den 20. Juli 2012

Nummer 25

## I N H A L T

– Schriftliche Mitteilungen der Veröffentlichungen erfolgen nicht –

<p>I.</p> <p><b>A. Staatskanzlei</b></p> <p>Bek. 25. 6. 2012, Hauptsatzung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt; Änderung ..... 445</p> <p><b>B. Ministerium für Inneres und Sport</b></p> <p>RdErl. 29. 6. 2012, Richtlinie zur Einführung und Verwendung einheitlicher Dienstvorschriften im Brand- und Katastrophenschutz (ERL DV) ..... 446 (neu: 2153)</p> <p><b>C. Ministerium für Justiz und Gleichstellung</b></p> <p><b>D. Ministerium der Finanzen</b></p> <p><b>E. Ministerium für Arbeit und Soziales</b></p> <p>Bek. 19. 6. 2012, Prüfungsordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft zur</p>	<p>Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (PO-FAB) ..... 446</p> <p><b>F. Kultusministerium</b></p> <p><b>G. Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft</b></p> <p>Bek. 21. 6. 2012, Ordnung des Universitätsklinikums Halle (Saale) – Anstalt des öffentlichen Rechts – Siebte Änderung ..... 452</p> <p><b>H. Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt</b></p> <p>Gem. RdErl. 13. 9. 2012, Dokumentationskosten in Flurbereinigungsverfahren und Bodenordnungsverfahren (neu: 7815) ..... 453</p> <p><b>I. Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr</b></p> <p>RdErl. 20. 6. 2012, Anordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten für den Erlass von Widerspruchsbescheiden im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr ..... 454 (neu: 2030)</p>
--	--

### A. Staatskanzlei

#### Hauptsatzung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt; Änderung

Bek. der StK vom 25. 6. 2012 – 44-58101/1

**Bezug:**

Anlage der Bek. der StK vom 25. 4. 2005 (MBI. LSA S. 263)

In der Anlage wird gemäß § 40 Abs. 2 Satz 5 des Medien-

gesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (MedienG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. 4. 2010 (GVBl. LSA S. 304), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. 12. 2011 (GVBl. LSA S. 824), in Verbindung mit Abschnitt II Nr. 1 des Beschlusses der Landesregierung über den Aufbau der Landesregierung Sachsen-Anhalt und die Abgrenzung der Geschäftsbereiche vom 3. 5. 2011 (MBI. LSA S. 217), zuletzt geändert durch Beschluss vom 5. 6. 2012 (MBI. LSA S. 390), die gemäß § 40 Abs. 2 Satz 4 MedienG LSA von der Versammlung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt am 6. 6. 2012 beschlossene und von der Staatskanzlei am 25. 6. 2012 genehmigte Änderung der Hauptsatzung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt bekannt gemacht.

**Anlage**

**Hauptsatzung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt;  
Änderung**

Die Versammlung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt hat die auf der Grundlage des § 40 Abs. 2 Sätze 3 und 4 des Mediengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (MedienG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. 4. 2010 (GVBl. LSA S. 304) am 23. 2. 2005 beschlossene Hauptsatzung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MBI. LSA S. 263) durch Beschluss vom 6. 6. 2012 wie folgt geändert:

**§ 1**

§ 3 wird wie folgt neu gefasst:

**„§ 3 Vertretung**

Der Vorstandsvorsitzende und ein weiteres Mitglied des Vorstands vertreten die Medienanstalt Sachsen-Anhalt gerichtlich und außergerichtlich. Abweichend von Satz 1 vertritt der Vorstandsvorsitzende die Medienanstalt Sachsen-Anhalt in der gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Vertrages über die Zusammenarbeit der Arbeitsgemeinschaft der Landesmedienanstalten in der Bundesrepublik Deutschland (ALM-Statut) vom 17. 6. 2011 bestehenden Gesamtkonferenz der Landesmedienanstalten.“

**§ 2**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Ministerialblatt des Landes Sachsen-Anhalt in Kraft.

**B. Ministerium für Inneres  
und Sport**

2153

**Richtlinie zur Einführung und Verwendung  
einheitlicher Dienstvorschriften  
im Brand- und Katastrophenschutz  
(ERL DV)**

**RdErl. des MI vom 29. 6. 2012 – 24.21/24.31-13002**

**Bezug:**

RdErl. des MI vom 12. 11. 2008 (MBI. LSA S. 777)

**1. Allgemeines**

1.1 Im Einsatz-, Übungs- und Ausbildungsdienst der

Feuerwehren und soweit zutreffend der Fachdienste im Katastrophenschutz sind die Dienstvorschriften

- a) 1 Grundtätigkeiten – Lösch- und Hilfeleistungseinsatz (Stand 2006),
- b) 2 Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehren (Stand 2012),
- c) 3 Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz (Stand 2008),
- d) 7 Atemschutz (Stand 2005),
- e) 8 Tauchen (Stand 2005),
- f) 10 Die tragbaren Leitern (Stand 1996),
- g) 100 Führung und Leitung im Einsatz – Führungsdienstvorschrift für den Feuerwehrdienst sowie für die Bewältigung von Großschadenslagen und Katastrophen (Stand 2011),
- h) 810 Sprechfunkdienst (Stand 1988),
- i) 500 Einheiten im ABC-Einsatz (Stand 2012)

anzuwenden.

1.2 Bei der Nutzung TGL-gemäßer Technik ist, soweit zutreffend und möglich, nach den in Nummer 1.1 genannten Dienstvorschriften zu verfahren.

1.3 Während der Dauer der Verwendung von TGL-gemäßer Technik gelten die dazugehörigen Prüfvorschriften.

**2. Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Dieser RdErl. tritt am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt der Bezugs-RdErl. außer Kraft. Dieser RdErl. tritt mit Ablauf des 30. 6. 2017 außer Kraft.

An

das Landesverwaltungsamt,  
die Landkreise, Kreisfreien Städte, Gemeinden und  
das Institut für Brand- und Katastrophenschutz

**E. Ministerium für Arbeit  
und Soziales**

**Prüfungsordnung über die Prüfung zum  
anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft  
zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten  
für Menschen mit Behinderung  
(PO-FAB)**

**Bek. des MS vom 19. 6. 2012 – 31-43095**

Die vom Berufsbildungsausschuss am 6. 6. 2012 beschlossene und gemäß § 47 Abs. 1 Satz 2 des Berufsbildungsgesetzes vom 23. 3. 2005 (BGBl. I S. 931), zuletzt